

Herzchirurgie in Zahlen

Die Herzchirurgie hat mit rund 80 Standorten die klarste Struktur aller operativen Fächer, verliert aber Volumen an die interventionelle Kardiologie. Bypass und chirurgischer Klappenersatz sinken, die minimalinvasiven Verfahren wachsen.

83

Standorte mit Fachabteilung

88.189

vollstationäre Fälle 2024

849

Fälle je Standort, Median

28 %

der Fälle bei den größten 9 Standorten

Standorte und Fälle je Bundesland

Land	Standorte	Fälle
Nordrhein-Westfalen	14	18.354
Bayern	14	13.146
Baden-Württemberg	9	10.030
Hessen	8	6.456
Niedersachsen	7	12.125
Rheinland-Pfalz	5	4.280
Hamburg	4	3.297
Schleswig-Holstein	4	1.875
Mecklenburg-Vorpommern	4	1.551
Sachsen-Anhalt	3	1.950
Berlin	2	4.192
Sachsen	2	4.359
Thüringen	2	2.216
Brandenburg	2	1.987
Saarland	2	1.260
Bremen	1	1.111



Orange: Standorte mit Herzchirurgie, Punktgröße nach Fällen.
Grau: übrige Standorte.

Träger

öffentlich		66 %
freigemeinnützig		8 %
privat		25 %

Die größten Standorte

Standort	Ort	Fälle 2024
Herz- und Diabeteszentrum Nordrhein-Westfalen	Bad Oeynhausen, NW	3.990
Charité Universitätsmedizin Berlin Campus Virchow Klinikum	Berlin, BE	3.952
Schüchtermann-Schiller'sche Kliniken Bad Rothenfelde GmbH & Co. KG	Bad Rothenfelde, NI	2.792
Medizinische Hochschule Hannover	Hannover, NI	2.751
RHÖN-KLINIKUM Campus Bad Neustadt	Bad Neustadt a. d. Saale, BA	2.616
Herzzentrum Leipzig	Leipzig, SN	2.418
Deutsches Herzzentrum München - TUM Klinikum	München, BA	2.067
Universitätsklinikum Bonn	Bonn, NW	2.004
Helios Klinik für Herzchirurgie Karlsruhe	Karlsruhe, Baden, BW	1.987
Universitätsklinikum Köln (AöR)	Köln, NW	1.946

Fälle der Fachabteilung(en) für Herzchirurgie je Standort. Nordrhein-Westfalen, Bayern und Baden-Württemberg stellen zusammen 37 der 83 Standorte.

Eingriffe und Behandlungen 2024

Eingriff	Gesamt	Standorte	Median	obere 10 %
Chirurgischer Herzklappenersatz	23.786	79	249	30 %
Bypassoperation	29.914	80	341	22 %
Minimalinvasiver Herzklappenersatz	29.843	73	363	25 %

Zahlen unter vier je Standort werden im Klinik-Atlas nicht ausgewiesen, alle Werte sind Untergrenzen.

Zentren und Mindestmengen

Mindestmenge Herztransplantation: 13 berechtigt. Zahl der Standorte in Klammern.

VERSORGUNGSREPORT HERZCHIRURGIE

Was der Report zusätzlich beantwortet:

- Wie hat sich das Verhältnis von chirurgischem zu minimalinvasivem Klappenersatz je Standort seit 2020 verschoben?
- Welche Herzzentren liegen bei Bypassoperationen unter 100 Eingriffen im Jahr?
- Zeitreihe 2020 bis 2025 aus InEK-Daten, Bundesländerkarten, drei Szenarien für den Bettenbedarf bis 2035.

1.800 € Festpreis

Bericht, Präsentation, Grafiken. Lieferung in vier Wochen, Fortschreibung 900 €. Keine Umsatzsteuer (§19 UStG).

Richard Falkai



Referent der Klinikdirektion an einer urologischen Fachklinik, Gesundheitsmanager, Gründer von urowissen.de. Medizin mit Zukunft arbeitet nur mit öffentlichen Daten.

0173 2454659

falkai@ukmp.de

medizin-mit-zukunft.de/anfrage/